

Die Saisonzeitung

FAN

Saison 2024/25



 **105 Jahre TuS Platten**
105 Jahre Erlebnis Elsenborn

FAN

Die Saisonzeitung des TuS 1919 Platten e.V.

Saison 2024/25
Kreisliga B

1919 Platten e.V.



1919 Platten e.V.

0:5 in Longkamp

31.07.2024

Kreispokal

Für die erste Mannschaft setzte es im Kreispokal beim SV Longkamp eine herbe 5:0 Niederlage. Bereits vorgezogen am Mittwoch Abend standen sich die Teams bei sommerlichen Temperaturen in Longkamp gegenüber. Das Spiel gestaltete sich für unsere Mannschaft in der ersten halben Stunde ordentlich. Man hatte gar gute Chancen um in Führung zu gehen. Leider war (und blieb) das Glück uns nicht hold.

Nachdem wir in der Verteidigung eines Eckballs nicht gut aussahen stand es 1:0 für die Gastgeber (33. Minute). Dem 2:0 in der 38. Minute geht eine krasse Fehlentscheidung voraus. Nach der Pause wollten wir eigentlich versuchen den Bock umzustößen, doch vor dem Tor sollte uns nichts gelingen. Der SV Longkamp erhöhte nach 58 Minuten auf 3:0 und sorgte im Verlauf der Partie mit zwei Kontern (68. Und 90. Minute) für den Endstand.

Spielbericht von Ingo Herges

Kreispokal

Archivbild



TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Kai Licht, Patrick Gans (74. Laurenz Müller), Marvin Schlöder (57. Marcel Schmidt), Hajk Melkonjan (77. Dominik Amberg), Igor Anklam, Justin Steinbach (46. Andrej Repp), Marcel Ferner (46. Juel Stickel), Dmytro Shuklin, Ruslan Lasiak
Trainer: Frank Lambert

Fair geht vor

TuS unterliegt fairer SpVgg Minderlittgen 0:2

1. Spieltag

11.08.2024

Die fairste Aktion des Spiels sollte auch die erste Erwähnung finden: Es ist die 54. Spielminute, der Spielstand ist 0:0. In Plattens Strafraum brennt es lichterloh, Repp klärt einen Ball von der Linie, Nachschuss, Pfofen, Klein fischt den Ball erneut von der Linie. Und plötzlich... Tor für Minderlittgen. So die Entscheidung des Schiedsrichters. Diskussionen, Proteste, doch die Entscheidung steht. Bis letztendlich der Vorsitzende von Minderlittgen-Hupperath den Schiedsrichter davon überzeugt, dass der Ball nicht hinter der Linie war. Hut ab für dieses sportliche Verhalten.

Bevor in Platten der erste Ball getreten wurde gedachten wir zunächst unserem verstorbenen Vereinsmitglied Frank „Bimi“ Simon

Fußballerisch die erste Chance nach 13 Minuten. Aus Glück entsteht Gefahr... Hereingabe von Neumann Morbach, Steinbach bekommt den Ball ans Knie, knapp am Pfofen vorbei. Die erste Chance für die Gäste nach 18 Minuten, Klein entschärft einen Distanzschuss mit einer super Parade.

Quasi im Gegenzug, Platten mit starkem Angriff über Neumann Morbach und Steinbach, Lasiak spitzelt den Ball am Torwart vorbei an den Pfofen. 35. Minute, Chance für Steinbach verdeckt aus der Drehung, wieder knapp vorbei. Minderlittgen direkt mit der schnellen Antwort, aber Merges hebt den Ball an Klein und dem Tor vorbei. Gute erste Hälfte unserer Mannschaft, die es dem Gegner

schwer gemacht hat ins Spiel zu kommen. Er fehlte allerdings die „Belohnung“ in Form eines Treffers.

In der zweiten Hälfte sollte sich das Blatt wenden. Die Gäste kamen deutlich präsenter aus der Kabine. Weckruf kurz nach der Pause, Merges aus 13 Metern, knapp vorbei. Nach 54 Minuten folgte die oben bereits beschriebene Situation mit dem letztendlich nicht gegebenen Treffer. Nach 61 Minuten war es dann zu spät. Eckball für die Gäste, Merges köpft aus 7 Metern ein. Und nur 4 Minuten später erhöhte Maximilian Lange aus 9 Metern zum 0:2. Bei kräftezehrenden sommerlichen Temperaturen auf Elsenborn die Vorentscheidung. Platten gab sich nicht gänzlich geschlagen und versuchte nochmal heran zu kommen, doch Gelegenheiten für Püschel nach einem Konter (83.) und Simon per Distanzschuss (84.) blieben ohne Erfolg.

Bereits am kommenden Samstag geht es für unsere Mannschaft beim SV Klausen um die nächsten Punkte. Anstoß ist um 17:30 Uhr.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Andrej Repp (69. Fynn Simon), Kai Licht, Patrick Gans, Marvin Schlöder, Hajk Melkonjan, Marcel Schmidt, Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach (69. Benjamin Püschel), Ruslan Lasiak
Trainer: Frank Lamberty

Mit allen Kräften gewehrt

TuS unterliegt 1:0 in Klausen

2. Spieltag

17.08.2024

Trotz einem großen Kampf bleibt die erste Mannschaft weiterhin in der B-Klasse punktlos. Am Ende reichte dem SV Klausen ein Elfmertreffer zum Sieg.

Das Spiel beschränkte sich lange Zeit auf taktische Finessen anstatt auf Torchancen. Platten stand solide und Klausen versuchte ein Mittel dagegen zu finden. Erst in der 31. sowie kurz darauf in der 33. Minute hatten die Gastgeber die ersten Gelegenheiten. Neukirch traf nach einem Querpass aus acht Metern nur die Latte und Abrahamczik nagelte den Ball freistehend über das Tor. Weitere nennenswerten Gelegenheiten gab es auf beiden Seiten nicht.

Pünktlich zum Halbzeitpfiff brach ein heftiger Regenschauer über den Platz hinein. Ebenso pünktlich zum zweiten Durchgang konnte zumindest von oben her trocken weitergespielt werden. Das Spiel blieb jedoch weiterhin arm an guten Torchancen. So war vielleicht hier schon zu erahnen dass es diesen besonderen Moment geben muss um in Führung zu gehen. So kam die 69. Minute, als der Schiedsrichter Handelfmeter für Klausen piff. Spätestens seit dem deutschen EM-Viertelfinale weiß ja niemand mehr so genau wann ein Handspiel die Voraussetzungen für einen Elfmeter erfüllt und wann nicht. Daher soll an dieser Stelle auch nicht über den Elfmeter spekuliert werden. Probst verwandelte in jedem Fall stramm in die linke Ecke zur Führung für Klausen. Die Hausherren wirkten nun beflügelt und hatten gleich zwei weitere gute Gelegenheiten, die von Dominik Klein jedoch überragend entschärft wurden. Und

dann kam sie, die große Chance für den TuS zum Treffer. Feine Flanke von Ruslan Lasiak, Püschel per Kopf, leider vom Verteidiger geklärt. In der Schlussphase versuchte Platten natürlich alles um zu weiteren Chancen zu kommen. Dadurch ergaben sich auch weitere Chancen für Klausen. Dominik Klein wehrte jedoch alles ab was er auf seinen Kasten bekam. So blieb es am Ende beim Endstand von 1:0.

Kämpferisch eine klasse Leistung unserer Jungs. Der Einsatz hat bei jedem Spieler gestimmt. Am Sonntag geht es weiter zum Auswärtsspiel bei der SG Fidei.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Andrej Repp, Patrick Gans, Marvin Schlöder (78. Dominik Amberg), Laurenz Müller (78. Juel Stickel), Fynn Simon, Jan Ruben Weigelt (46. Gabriel Müller), Joel Neumann Morbach, Benjamin Püschel, Ruslan Lasiak
Trainer: Frank Lamberty

Spielbericht von Ingo Herges



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Andrej Repp (63. Christian Lichter), Kai Licht (72. Igor Anklam), Patrick Gans, Marvin Schlöder (46. Laurenz Müller), Hajk Melkonjan (62. Ruslan Lasiak), Fynn Simon, Justin Steinbach (69. Jan Ruben Weigelt), Dmytro Shuklin, Juel Stickel
Trainer: Frank Lamberty

Trotz Traumtor nichts zu holen

TuS unterliegt 6:2 in der Fidei

3. Spieltag

25.08.2024

Unser Spiel an diesem Wochenende führte uns zu für uns neuem Terrain. In Schleidweiler mussten wir gegen die SG Fidei, einen der Top-Favoriten dieser Saison, antreten.

Nach 11 Minuten Gulden mit der ersten Chance für Fidei, sein Schuss aus 20 Metern geht aber zwei Meter am Tor vorbei. Wenig später der erste Treffer der Partie. Es war der TuS Platten der hier in Führung gehen konnte. Nach einem Einwurf von Shuklin leitet Stickel weiter und Justin Steinbach nagelt den Ball aus mehr als 25 Metern über Torwart Frein ins Netz. Es war zwar ein Traumtreffer, jedoch kein Wirkungstreffer. Quasi im Gegenzug die nächste Chance für Fidei, aber Klein ist in der kurzen Ecke.

Nach 18 Minuten kamen die Gastgeber zum Ausgleich. Schneller Angriff und Heinz verwandelt einen Querpas aus 10 Metern zum Ausgleich. Auch die Treffer zwei und drei für die Fidei sollten auf das Konto von Niklas Heinz gehen. 32. Minute, Eckball kurz ausgeführt, dann lang geflankt, nochmal in die Mitte abgelegt und Heinz verwandelt. Kurz darauf wird er per Steilpass bedient und schiebt den Ball am herauslaufenden Dominik Klein vorbei ins Netz (37.). Mit dem Stand von 3:1 gingen die Teams auch in die Pause.

Spielbericht von Ingo Herges

Auch nach der Halbzeit erwischten uns die Hausherren mit einem Doppelschlag. Nachdem wir eigentlich mit guten Vorsätzen aus der Kabine kamen waren diese nach einem Elfmeterpfiff und dem verwandelten Elfmeter durch Gulden (51. Minute) sowie

nach dem kurz darauffolgenden 5:1 durch Müller (54.) quasi dahin. Dennoch gab sich unser Team nicht auf. 58. Minute, Heckenthaler bedient Juel Stickel in der Mitte, und dieser netzt in die linke untere Ecke ein. Nach 74 Minuten war gar der nächste Treffer für Platten möglich. Ruslan Lasiak war nach schönem Steilpass von Stickel auf dem Weg zum Tor, leider ging sein Abschluss knapp am Winkel vorbei. Konnte Plattens Defensive in der 87. Minute noch mit vereinten Kräften den sechsten Treffer der Fidei verhindern war man zwei Minuten später doch machtlos, als Felten einen Querpas zum 6:2 Endstand verwandeln konnte.

Am kommenden Wochenende geht es für unser Team direkt gegen einen weiteren unbekannten Gegner weiter. Auf Elsenborn ist dann die SG Spangdahlem zu Gast.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Andrej Repp (80. Dmytro Polianskyi), Kai Licht, Marvin Schlöder (56. Gabriel Müller), Hajk Melkonjan, Christian Lichter (23. Ruslan Lasiak), Fynn Simon, Marcel Schmidt, Justin Steinbach (54. Joel Neumann Morbach), Dmytro Shuklin
Trainer: Frank Lamberty

Punkt mit dem Leben verteidigt

TuS ringt Spangdahlem ein 1:1 ab

4. Spieltag

01.09.2024

Die Vorzeichen waren denkbar schlecht. Platten noch ohne Punkte, der Gegner aus Spangdahlem noch ohne Punktverlust. Aber, „soll uns mal keiner abschreiben“!

Nachdem die Gäste in den ersten Minuten wie die Feuerwehr loslegten schaffte es Platten mit fortwährender Dauer das Spiel zu normalisieren. So dauerte es dann bis zur 27. Minute. Gute Chance für Spangdahlem. Ein Schlenzer vom Strafraumeck landet auf der Latte. 31. Minute, beinahe die erste Chance für Platten.

Schöner Steilpass in die Spitze, Lasiak verpasst um Zentimeter. Kurz darauf dezimierte sich der TuS. Dima Shuklin setzte im Mittelfeld zur Grätsche an und erhielt vom Schiedsrichter die rote Karte. Noch schlimmer, den daraus resultierenden Freistoß köpfte Yacoubou zum 0:1 für Spangdahlem ein. Doch Platten gab sich nicht auf. Trotz sengender Hitze auf Elsenborn begann jeder für den anderen mitzulaufen. Der Einsatz wurde noch vor der Pause belohnt. Nachspielzeit, Lasiak mit dem Schuss aufs Tor, der Gegner versucht noch zu klären doch der Ball ist drin. 1:1 hieß es folglich zur Pause.

Spielbericht von Ingo Herges

Auch nach der Halbzeit behielt unser Team den Kampf bei. So dauerte es bis zur 60. Minute, ehe Gabriel Müller mit starkem Einsatz und erneut die Latte den TuS vor einem erneuten Rückstand bewahrten. Gerade in der Endphase entwickelte sich das Spiel zu einem Krimi. 88. Minute, Neumann Morbach mit der riesen Chance, leider bekommt er per Lupfer nicht genug Druck

hinter den Ball. Im Gegenzug erzielt Spangdahlem das 1:2, der Schiedsrichter gibt den Treffer aber wegen Abseits nicht. Spangdahlem hatte noch eine letzte Gelegenheit, aber Dominik Klein fischt den Ball aus dem Winkel.

So blieb es am Ende bei der Punkteteilung. Spangdahlem zwar mit mehr Torchancen, Platten wird aber für den großen Kampf belohnt.



Archivbild

SV Heckenland Niersbach - TuS 3:4

3 Punkte mitgenommen

08.09.2024

5. Spieltag

Kein Spielbericht. Text aus Fupa.net

Ein Torjäger ging weg, ein anderer ist langzeitverletzt. Jetzt scheint beim TuS Platten der Knoten aber geplatzt zu sein.

Es war die dritte Minute der Nachspielzeit ein Niersbach angebrochen, da gelang Joel Neumann Morbach für die bis dato noch sieglosen Gäste aus Platten der Treffer zum 4:3-Auswärtssieg bei der SG Heckenland. Die Erleichterung bei Trainer Frank Lamberty ist auch ein paar Tage später noch riesig. „Wir haben zweimal zurückgelegt und kommen durch einen verwandelten Foulelfmeter zum 3:3. Diesmal hatten wir das glücklichere Ende für uns.“ Der TuS-Coach macht die Gründe für den ersten Saisonsieg am „unbändigen Kampfeswillen und beispielhafter Mentalität“ fest. „Nach dem 3:3 haben wir die Viererkette aufgelöst und das Mittelfeld verstärkt. Es spricht für die Moral der Truppe, dass sie sich eben nicht mit dem Unentschieden zufrieden gegeben hat.“ (Fupa.net)

Spielbericht von Ingo Herges

TuS 1919 Platten:



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Andrej Repp, Kai Licht, Gabriel Müller, Marvin Schlöder (46. Patrick Gans), Laurenz Müller (46. Ruslan Lasiak), Fynn Simon (79. Jan Ruben Weigelt), Marcel Schmidt, Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach
Trainer: Frank Lamberty

Einmal Abseits – zweimal gepennt

TuS unterliegt Dreis 0:3

6. Spieltag

15.09.2024

Zum vergangenen Heimspiel begrüßten wir den SV Dreis auf Elsenborn. Nach einer etwas längeren Abtastphase dauerte es bis zur 23. Minute ehe der erste Treffer für die Gäste fiel. Langer Ball auf den abseitsverdächtigen Zander, Abschluss aus 14 Metern. Klein hat die Hand noch am Ball, kann aber nicht entscheidend abwehren. Nur wenig später hatte Neumann-Morbach die große Chance zum Ausgleich. Nachdem er den Verteidiger abgeschüttelt hatte scheiterte er jedoch an der Fußabwehr von Hönisch (27. Minute). Mehr „Highlights“ hatte die erste Hälfte nicht zu bieten.

Für dem TuS geht es am kommenden Wochenende in Wengerohr gegen die SGA II.

Nach dem Seitenwechsel war es der TuS der besser aus der Kabine kam. In der 52. Minute brannte es richtig im Strafraum der Gäste. Schuss von Repp gerade so entschärft, Nachschuss Lasiak aus spitzem Winkel an den Pfosten. Platten jetzt mit der besten Phase des Spiels, Schusschance Müller, aber etwas viel Rücklage (58.). Zwei Minuten später, Lasiak mit dem Schuss aus 20 Metern nach schönem Solo, gehalten. Wie so oft rächte sich das Auslassen der Chancen. Nach 63 Minuten nutzte Vaudlet ein Abstimmungsproblem der Plattener Verteidigung am Strafraum, zieht zum Tor und spitzelt den Ball ins Netz. Nur vier Minuten später. Vaudlet nach Einwurf mit Tempo, umkurvt Klein und schließt zum 0:3 ab. Trotz dieser Vorentscheidung gab sich Platten nicht auf und hatte zum Ende hin noch Chancen um nochmal heran zu kommen. So scheiterte Ruslan Lasiak nach einem schönen Spielzug an Hönisch (83.) und Gabriel Müller nagelte den Ball aus 7 Metern über das Tor (93.). Treffer sollten aber keine mehr fallen.

Spielbericht von Ingo Herges

Sieg teuer bezahlt

TuS trifft zwei Mal und verliert zwei Spieler

7. Spieltag

22.09.2024

Am vergangenen Wochenende konnte der TuS Platten in Wengerohr den nächsten Saisonsieg einfahren. Leider muss man in den nächsten Spielen wegen roten Karten auf zwei Spieler verzichten.

Nachdem Kai Licht nach elf Minuten noch die erste Chance vergeben hatte klingelte es nach 17 Minuten zum 0:1. Joel Neumann Morbach auf der rechten Außenbahn durch, Hereingabe auf Justin Steinbach, der am 5er keine Probleme beim Torabschluss hat. Sah es so aus, als hätte Platten hier alles im Griff. Nach schöner Kombination vergab Steinbach die nächste Gelegenheit (26. Minute).

Nach 29 Minuten Altrich mit dem schnellen Konter, Klein und der Stürmer rasseln kurz vor dem Strafraum ineinander, Notbremse entscheidet der Schiedsrichter und zeigt dazu die rote Karte. Feierabend nicht nur für Dominik Klein sondern auch für Michael Aghegyi, der nach langer Verletzungspause sein Comeback feierte. Man hätte ihm eine schönere Rückkehr gewünscht.

Schrecksekunde zu Beginn der zweiten Halbzeit, als Neumann Morbach auf der Torlinie den Ausgleich verhinderte. Danach nahm Platten auch mit zehn Spielern wieder das Spiel in die Hand. 60. Minute, langer Einwurf von JNM, Justin Steinbach nagelt den Ball nahe dem Winkel in die Maschen. 2:0 für den TuS, aber war es auch die Vorentscheidung? Nein, denn nur Minuten später Blackout in Plattens Verteidigung, Purcea kann aus 16 Metern einschieben. Doch Platten blieb weiter am Drücker. Licht

(67.), Neumann Morbach (72.) und Schmidt (73.) vergaben gute Gelegenheiten zum dritten Treffer. Vielleicht noch die beste Chance durch Neumann Morbach nach 83 Minuten. Licht schaltet schnell beim Freistoß und schickt JNM, der Abschluss trudelt am Pfosten vorbei. Und dann kam die Nachspielzeit. Neumann Morbach möchte schnell einwerfen und sieht dafür die gelbrote Karte. Verwirrung, denn niemand hatte mitbekommen, dass er bereits mit gelb verwarnet war. Die Emotionen kochten auch nach dem kurz darauf ertönenden Schlusspfiff weiter hoch und endeten in einer roten Karte.

Teuer erkaufter Sieg des TuS Platten der hier zwei Spieler verliert. Mit der Rückkehr von Aghegyi und Shuklin (Sperre abgelaufen) ist die Personaldecke wenigstens etwas ausgeglichen.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Andrej Repp, Kai Licht, Patrick Gans, Gabriel Müller, Hajk Melkonjan (81. Laurenz Müller), Michael Aghegyi (31. Julien Dietrich), Fynn Simon, Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach (63. Marcel Schmidt), Ruslan Lasiak (46. Christian Lichter)
Trainer: Frank Lamberty

Spielbericht von Ingo Herges



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Julien Dietrich, Christian Heckenthaler, Andrej Repp (46. Christian Lichter), Kai Licht, Gabriel Müller, Hajk Melkonjan, Fynn Simon (71. Jan Ruben Weigelt), Marcel Schmidt (71. Laurenz Müller), Justin Steinbach, Dmytro Shuklin (85. Dmytro Polianskyi), Ruslan Lasiak
Trainer: Frank Lamberty

Erst nicht wach, dann nicht effektiv

Bitteres 1:6 gegen Rot-Weiß Wittlich

8. Spieltag

29.09.2024

Es war ein gebrauchter Tag für unsere Mannschaft im Spiel gegen die zweite Mannschaft von Rot-Weiß Wittlich. 14 Minuten waren gespielt, da war unser Team noch nicht richtig wach, es stand jedoch schon 0:2.

Elfte Minute, Abschluss von Klinkhammer gehalten von Dietrich, Oetzel aus 7 Metern mit dem Nachschuss zum 0:1. Nur drei Minuten später, Gestocher im Plattener Strafraum. Erst ist der Ball am Pfosten, dann wird er nicht richtig geklärt. Am Ende vollstreckt Bukoshi aus 8 Metern zum 0:2. Danach wurde Platten zumindest etwas wach.

20. Minute, starker Pass von Licht, Lasiak scheitert am Torwart. Auch danach der TuS optisch überlegener.

Guter Angriff von Platten, Melkonjan kommt im Strafraum ins Straucheln, danach kommt Steinbach nicht an den Ball (26.). Zehn Minuten später, Heckenthaler mit der Abschlusschance, leider auf dem falschen Fuß. Platten nutzte die Chancen nicht, dafür aber die Gäste. Zehn Meter vor dem Tor fällt Klinkhammer der Ball vor die Füße, und er verwandelt zwischen den Verteidigern zum 0:3. Nachspielzeit der ersten Hälfte, Abschluss von Schmidt, leider zur Ecke abgefälscht. Und wieder erwischte uns Rot-Weiß kurz darauf. Böhm traf mit einem verdeckten Schuss zum 0:4 Halbzeitstand.

Auch nach der Pause waren unsere Hoffnungen schnell hinüber. Meyer köpfte einen Freistoß von Klinkhammer zum 0:5 ein (51. Minute). Platten hatte nochmal

eine gute Chance durch Licht nach Steilpass von Lasiak (54.) und auch RW Wittlich vergab eine gute Gelegenheit als Oetzel an Dietrich vorbei war, der Abschluss aber am Außennetz landete (57.). Danach ebte das Spiel etwas ab. Nach 75 Minuten traf Meyer zehn Meter vor dem Tor aus der Drehung ins linke untere Eck zum 0:6. Platten kam nach 84 Minuten immerhin noch zum Ehrentreffer. Lichter legt in den Lauf von Justin Steinbach, der aus 9 Metern in die lange Ecke abschließen kann. Weitere Chancen von Lasiak und Laurenz Müller blieben ungenutzt.

Für Platten werden die Aufgaben nicht leichter. Kommende Woche geht es bei der SG Preist gegen die beste Offensive der Liga.

Spielbericht von Ingo Herges



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Andrej Repp, Kai Licht, Patrick Gans (46. Marvin Schlöder), Aleksandr Skarina (46. Hajk Melkonjan), Christian Lichter (65. Julien Dietrich), Fynn Simon, Marcel Schmidt, Justin Steinbach, Dmytro Shuklin
Trainer: Frank Lamberty

Trotz guter Einstellung nichts zu holen

Platten unterliegt 6:0 in Herforst

9. Spieltag

06.10.2024

Es war vorher klar, dass uns in Herforst gegen die SG Preis ein harter Brocken erwartet. Die Gastgeber stellen nicht ohne Grund den besten Angriff und die beste Abwehr der Liga. Trotz einer kämpferisch guten Leistung bestätigte das Endergebnis die vorherigen Erwartungen.

Bereits in den ersten Minuten konnte sich Dominik Klein mit Paraden auszeichnen. Erstes Lebenszeichen von Platten war ein zur Ecke abgefälschter Schuss von Justin Steinbach (11.).

Preist versuchte weiterhin ein Mittel gegen die geordnete Defensive zu finden. Beste Gelegenheit war ein Schuss von Peters an die Latte (27.). Nach 30 Minuten war dann das Bollwerk gebrochen. Top-Torjäger Reuter konnte einen Pass in die Gasse aus sieben Metern ins lange Eck abschließen. Ein ordentliches Ergebnis aus unserer Sicht zur Pause.

Unsere guten Vorsätze eventuell nochmal ins Spiel zu kommen waren unmittelbar nach Wiederanpfiff rasch hinfällig. Roth tanzt durch die Plattener Verteidigung, umspielt Klein und schiebt zum 2:0 ein. Nach 51 Minuten war Kai Licht auf dem Weg zum Anschlusstreffer, der Abschluss wird jedoch geblockt. Die beste, aber auch leider die letzte Chance für den TuS im Spiel. Denn direkt im Gegenzug verwandelt Ney einen Foulelfmeter unten links zum 3:0. Preist spielte das Spiel nun Souverän runter. 61. Minute, erneut Ney per Kopf nach Eckball am zweiten Pfosten zum 4:0. Eric Reuter (74. Minute, am herauslaufenden Klein zum 5:0

vorbeigeschoben) und Stefan Reichert (81., aus spitzem Winkel abgefälscht ins lange Eck) besorgten den 6:0 Endstand für die Hausherren.

Unserer Mannschaft kann man von der Einstellung her keinen Vorwurf machen. Jeder auf dem Platz hat versucht so gut es geht dagegenzuhalten. Am Ende setzte sich Preist jedoch mit seiner Qualität durch. Im kommenden Heimspiel gilt es gegen den FSV Salmrohr II endlich wieder zu punkten.

Spielbericht von Ingo Herges

Comeback des "Erlebnis Elsenborn"

TuS Platten schlägt Salmrohr II 2:1

10. Spieltag

13.10.2024

Die Personalsituation hätte nicht klarer sein können. Platten musste wegen Urlaub, Sperren und Verletzungen auf sieben Spieler verzichten. Salmrohr indes nutzte das spielfreie Wochenende seiner ersten Mannschaft und bestückte die eigene Reserve mit fünf bis sechs Spielern der ersten Mannschaft.

Die Personalsituation hätte nicht klarer sein können. Platten musste wegen Urlaub, Sperren und Verletzungen auf sieben Spieler verzichten. Salmrohr indes nutzte das spielfreie Wochenende seiner ersten Mannschaft und bestückte die eigene Reserve mit fünf bis sechs Spielern der ersten Mannschaft.

Kaum war das Spiel angepfiffen wird sich der ein oder andere schon verwundert gefragt haben was hier los ist. Lichter mit dem Pass auf Steinbach, Torwart zu weit vorne, aus 16 Metern eingeschoben (2. Minute). Direkt danach Steinbach mit der nächsten Gelegenheit aus der Distanz, aber gut gehalten von Bach.

Siebte Minute, Salmrohr im Angriff und Schütz verwandelt nach Querpas aus kurzer Distanz zum Ausgleich. Nun wird hier alles seinen Gang nehmen und die spielerische Klasse wird sich durchsetzen. Weit gefehlt. Platten kämpfte sich nicht nur überragend in das Spiel sondern kreierte auch einige Torchancen. Ruslan Lasiak (16. und 17. Minute) und Justin Steinbach (28.) hatten weitere Gelegenheiten zur erneuten Führung, die leider nicht genutzt wurden. Der verdiente zweite Treffer fiel nach 38 Minuten und aus

Salmrohrer Sicht etwas unglücklich. Eine mißglückte Flanke von Müller wird von Portela-Zimmer ins eigene Tor abgefälscht. Noch vor der Halbzeit hatte Ruslan Lasiak per Dropkick den dritten Treffer auf dem Fuß. Auch Salmrohr setzte nochmal einen Akzent mit einem Distanzschuss an die Latte.

Auch in der zweiten Hälfte erreichte der TuS schnell Betriebstemperatur. 51. Minute, Flipper im Salmrohrer Strafraum, am Ende Ecke für Platten die jedoch ungenutzt blieb. Salmrohr versuchte zurück ins Spiel zu finden, scheiterte jedoch meist an dem bissigen Defensivverhalten der Hausherren. Nennenswert ein Abschluss von Neukirch nach 57 Minuten, aber gut abgewehrt von Klein. Nach 66 Minuten kam Farbe ins Spiel. Neukirch, vorher schon mit gelb verwahrt musste wegen Foulspiel mit gelb-rot vom Feld. Nach lautstarken Unmutsbekundungen erteilte einen Salmrohrer Verantwortlichen auf der Bank das gleiche Schicksal. Platten betrieb weiterhin Chancen-Wucher. Melkonjan (75.), Lasiak (82.) und Steinbach (82.) ließen weitere Gelegenheiten aus. Eigentlich rächt sich mangelnde Chancenverwertung, doch Dominik Klein hielt uns mit einer schönen Parade die Führung (83.). Letztes Highlight des Spiels? Natürlich eine vergebene Plattener Torchance. Weigelt wird vor Torwart Bach freigespielt, schiebt den Ball jedoch am Tor vorbei.

Nach dem Schlusspfiff belohnte das Publikum die Mannschaft zurecht mit stehenden Ovationen.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Gabriel Müller, Marvin Schlöder, Hajk Melkonjan (90. Dmytro Polianskyi), Christian Lichter (86. Jan Ruben Weigelt), Fynn Simon, Marcel Schmidt, Justin Steinbach, Dmytro Shuklin (46. Aleksandr Skarina), Ruslan Lasiak
Trainer: Frank Lamberty

Spielbericht von Ingo Herges

Wenn der heilige Johannes hilft

Platten siegt gegen Laufeld II 2:0

11. Spieltag (verlegt auf den 23.10.2024)

17.10.2024

Manche Schlagzeilen müssen einfach eine Woche reifen. Umso schöner wenn man sie dann doch noch verwenden kann. Durch zwei Treffer von "Rückkehrer" Johannes Störtz und einer kämpferisch herausragenden Mannschaftsleistung konnte der TuS Platten vor der Winterpause drei wichtige Punkte einfahren.

Die ersten Chancen hatte Platten durch einen Distanzschuss von Christian Lichter (3. Minute) und einen Heber von Justin Steinbach (10.), die leider erfolglos blieben. Nach 15 Minuten die erste große Chance für die Gäste, ein Freistoß von Hommes von der Strafraumgrenze klatschte ans Lattenkreuz.

Auch in der Folgezeit der ersten Halbzeit Platten mit Chancenplus, jedoch keine zwingenden Gelegenheiten. Laufeld wurde nach 29 Minuten nochmals gefährlich, doch Gabriel Müller klärte auf der Linie. Platten antwortete mit einem Distanzschuss von Lichter, der aber zur Ecke abgewehrt wurde (31.). Kurz vor der Pause ergab sich nochmals eine gute Chance für Steinbach nach schöner Kombination, es blieb jedoch zur Pause ohne Treffer.

Spielbericht von Ingo Herges

Die erste Chance nach der Pause hatte wieder Lichter. Ein Freistoß aus 25 Metern ging knapp 2 Meter drüber. Nach 59 Minuten die Erlösung für die Plattener Fans unter den zahlreichen Zuschauern. Einen langen Freistoß von Gans verlängert Johannes Störtz per Kopf zum 1:0. "Hanni, Hanni, Hanni, I've got love in my tummy". Doch quasi im Gegenzug musste Kai Licht

auf der Linie den Ausgleich der Gäste verhindern. Es ging Schlag auf Schlag. Wieder nur eine Minute später Fynn Simon mit der großen Chance zum 2:0, doch sein Kopfball aus fünf Metern geht am Tor vorbei. Platten begann nun durchzuwechseln, und kämpfte weiterhin um jeden Ball. Und auch auf der Tribüne gaben die Fans trotz großer Anspannung alles. Für Erlösung sorgte der "heilige" Johannes mit seinem zweiten Treffer. 82. Minute, Amberg mit feinem Chip-Ball, Johannes Störtz hebt den Ball aus 17 Metern ins Tor. Die Vorentscheidung. Dennoch blieben acht Minuten Spielzeit und vier Minuten Nachspielzeit, eher der sehr gute Schiedsrichter Bahattin Bayindir die Partie abpiff.

Der TuS Platten verabschiedet sich mit drei wichtigen Punkten gegen einen direkten Konkurrenten in die Winterpause. Unser Dank gilt unseren treuen Zuschauern, unseren Sponsoren und allen die den TuS Platten unterstützen. Habt alle eine schöne Weihnachtszeit und kommt gut in das neue Jahr. Wir sehen uns im März wieder zum Start auf Elsenborn gegen die SG Fidei.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Eine Halbzeit zu weit weg

Platten unterliegt Landscheid 2:4

12. Spieltag

27.10.2024

Lange Zeit egalisierten sich die beiden Teams in der ersten Hälfte. Auf jeder Seite gab es eine Chance (Schmidt 15. Minute für Platten, Schäfer 21. Minute für Landscheid). Ab der 27. Minute nahm das Spiel rapide Fahrt auf. Schäfer zieht mit Körpertäuschung in den Strafraum und schließt unter die Latte ab. 0:1 für die Gäste.

Ben jener Moritz Schäfer legte in der 32. Und 34. Minute mit einem Solo aus dem Mittelfeld zum 0:2 und nach Steilpass zum 0:3 nach. Beide Male wurde zumindest über Abseits diskutiert. Ob dies der Fall war wird sich nicht klären lassen. Man muss jedoch feststellen, dass Platten in dieser Phase der Partie viel zu weit von den Gegenspielern weg war. Drei Treffer in sieben Minuten sollten nicht genug sein, denn die wilde Fahrt ging weiter. 38. Minute, flacher Freistoß von Gabriel Müller aus 22 Metern, von Justin Steinbach in die rechte untere Ecke gelenkt. Nur noch 1:3. Kurz vor der Pause die Chance für Marcel Ferner, fein von Steinbach bedient, aber aus 16 Metern an Winkel vorbei. Und so mussten wir in der Nachspielzeit der ersten Hälfte noch das 1:4 hinnehmen. Jafer hält nach Querpas in der Mitte den Fuß rein. Wie schon bei den vorherigen Treffern nichts zu machen für Dominik Klein.

Distanzschuss aus, der Torwart lenkt den Ball gerade noch zur Ecke (68.). Auf der anderen Seite pariert Klein einen Schuss von Schäfer (75.). Die Zeit tickte erbarmungslos herunter. 85. Minute, Freistoß für Landscheid aus dem Halbfeld. Bereits vor der Ausführung wurde hier lange diskutiert. Daran sollte sich nichts ändern. Der Freistoß schlägt in der langen oberen Ecke zum mutmaßlichen 2:5 ein, doch der Treffer zählt nicht. Wieder dauern die Diskussionen vier bis fünf Minuten. Am Ende die Zeit die Platten fehlte um nochmal entscheidend heran zu kommen.

Erfreulicher verlief das Spiel der Zwoten im Vorfeld. Durch einen 2:1 Sieg (Tore: Juel Stickel und Dominik Amberg) gegen Baldenau II konnte man auf Rang 8 der Tabelle vorrücken.

Trotz des drei Tore Rückstands kam Platten nicht gebeutelt aus der Kabine. 53. Minute, Lichter mit gutem Zuspiel auf Schmidt, der Heber geht knapp über das Tor. 60. Minute, dieses Mal setzt Steinbach Schmidt in Szene, Marcel, Schmidt verläßt die Gegenspieler und trifft zum 2:4. Gibt es hier etwa noch ein Wunder? Repp packt einen

Spielbericht von Ingo Herges

Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Andrej Repp, Gabriel Müller, Marvin Schlöder (87. Jan Ruben Weigelt), Hajk Melkonjan (46. Christian Lichter), Fynn Simon, Marcel Schmidt, Justin Steinbach, Marcel Ferner (77. Julien Dietrich), Dmytro Shuklin (87. Dmytro Polianskyi)
Trainer: Frank Lamberty

Wenn der Schein trügt

Platten unterliegt 6:1 bei der SG Oberkail

13. Spieltag

03.11.2024

Klare Angelegenheit. Das wird jeder denken der nach dem Spiel in den Medien das Ergebnis gelesen hat und nicht in Malbergweich vor Ort war. Platten war nämlich ganz und gar nicht so viel schlechter wie die Zahlen vermuten lassen. Vielleicht hätte das Spiel auch in eine ganz andere Richtung gehen können.

Unser TuS sofort hellwach. Rückkehrer Neumann Morbach mit dem Versuch aus kurzer Distanz, aber gehalten (2. Minute). Kurz darauf, JNM auf Justin Steinbach, der Abschluss aus 20 Metern ging knapp vorbei.

Auch ein Freistoß von Lichter (17.) blieb erfolglos. 20. Minute, Steinbach mustergültig in den Lauf von Marcel Schmidt und das 1:0 für Platten... Doch es soll eine vermeintliche Abseitsposition vorgelegen haben. Fragwürdig, aber das Thema greifen wir nochmal auf. Fünf Minuten später, Ecke für die Gastgeber, Gestocher am langen Pfosten, am Ende ist es Hajk Melkonjan der den Ball ins eigene Netz lenkt. Der Spielverlauf war auf den Kopf gestellt. Für Oberkail wohl eine Art „Dosenöffner“, denn ab sofort entwickelte sich ein munterer Schlagabtausch. Herres mit einer weiteren Chance per gefährlichem Aufsetzer für die Heim-SG (29.), Neumann mit einer Chance für Platten, jedoch zu wenig Druck hinter dem Ball (35.). 37. Minute, Abseits mal andersrum.... dieses Mal mit der Entscheidung für den Angreifer... Herres nutzt die Gelegenheit, zieht an Dietrich vorbei und trifft zum 2:0. Obwohl beide Teams noch weitere Gelegenheiten hatten blieb es bei diesem Stand zur Pause.

Auch in der zweiten Hälfte blieb es ausgeglichen mit jeweils einer Chance für Oberkail durch Herres (50.) und für Platten durch Lasiak (51.). Danach wurde das Spiel kurz ruppig. Nur eine Minute nach einem etwas härteren, ungeahndeten Foulspiel an Steinbach fliegt der vorher bereits verwarnte Dima Shuklin mit gelb-rot vom Platz. Dem nicht genug, es folgte die nächste vermeintliche Fehlentscheidung in Sachen Abseits. Jegen lässt sich die Chance nicht nehmen und trifft zum 3:0 für Oberkail (67. Minute). Da können durchaus auch die besonnensten Spieler mal die guten Umgangsformen verlieren und ihren Unmut äußern. Die Gastgeber hatten nun natürlich leichtes Spiel und konnten die Partie souverän nach Hause bringen. Lucas Herres (68.), Marvin Keil (79.) und erneut Lucas Herres (80.) stellten auf 6:0. Alle Treffer waren übrigens kein Abseits. Platten blieb wenigstens der Ehrentreffer in der 86. Minute. Langer Einwurf von Neumann Morbach, vom Gegenspieler verlängert, Hajk Melkonjan vollendet in den Knick.

So endete das Spiel mit einem 6:1 für die Gastgeber. Einem Ergebnis, dass dem Spielverlauf nicht gerecht wird. Auch für die Zwote gab es keine Punkte. Beim Tabellenführer Zeltingen II gab es eine 2:1 Niederlage.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Julien Dietrich, Andrej Repp (41. Ruslan Lasiak), Patrick Gans (77. Marvin Schlöder) (85. Jan Ruben Weigelt), Gabriel Müller, Hajk Melkonjan, Christian Lichter, Fynn Simon, Marcel Schmidt, Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach, Dmytro Shuklin
Trainer: Frank Lamberty

Spielbericht von Ingo Herges

Stark angefangen ...

Platten unterliegt Minderlittgen/Hupperath 8:1

14. Spieltag

10.11.2024

Zum Rückrundenauftritt hatte sich unsere Mannschaft eigentlich die nächsten Punkte vorgenommen, leider entwickelte sich dieses Vorhaben zu einem Fiasko. Obwohl Platten augenscheinlich den besseren Start erwischte.

Nach sechs Minuten die erste leichte Gelegenheit. Joel Neumann Morbach mit dem ersten Abschluss der Partie aus 20 Metern, aber 2 Meter vorbei. Kurz darauf wurde der TuS jedoch richtig gefährlich.

Simon mit super Pass in den Lauf von Neumann, den Abschluss pariert der Torwart, Nachschusschance für Steinbach, leider drüber (9. Minute). Nach 15 Minuten waren auch die Gastgeber im Spiel und ließen erste Gelegenheiten ungenutzt. 18. Minute, höchst unglücklich springt Repp der Ball an den Arm. Lieser verwandelt den Elfmeter stramm in die Mitte zum 1:0. Das Spiel kippte in der Folgezeit gänzlich zu Gunsten der Spielvereinigung. Merges im Nachschuss und Stolz per Flugkopfball stellten in der 24. bzw. in der 26. Minute auf 3:0. Von Platten war nicht mehr viel zu sehen. Die Abstände zu den Gegenspielern waren zu groß und eigene Pässe kamen meist nicht beim Mitspieler an. So konnte Minderlittgen durch Lieser, der einen Querpass an Klein vorbei spitzelte noch vor der Pause auf 4:0 erhöhen.

Zumindest hinsichtlich weiterer Gegentore machte es unsere Mannschaft im zweiten Durchgang zunächst besser. Doch Mitte der zweiten Halbzeit folgten 4 schwarze Minuten in denen wir gleich drei weitere Gegentore hinnehmen mussten. Stolz wurde vor Klein

freigespielt und erzielte das 5:0 (66.), Merges verwandelt nach einem langen Ball freistehend vor Klein zum 6:0 (68.) und Lange muss nach einem Querpass für das 7:0 nur den Fuß hinhalten (70.). Immerhin bewies unsere Mannschaft dahingehend Moral, dass wir noch den Ehrentreffer erzielen konnten. Fynn Simon traf nach 78 Minuten mit dem rechten Außenrist in den Winkel. Platten hatte gar noch eine weitere Chance durch Dominik Amberg, die jedoch gehalten wurde. Den Schlusspunkt setzen jedoch die Gastgeber in Person von Merges, der einen Bruchteil einer Sekunde vor Skarina am Ball war und ins lange Eck verwandelte.

Eine mehr als bittere Niederlage zum Start in die Rückrunde. Auch die Zwote konnte leider nicht punkten. In Lieser verlor man mit 0:1.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Andrej Repp (60. Jan Ruben Weigelt), Kai Licht (69. Dominik Amberg), Patrick Gans, Aleksandr Skarina, Hajk Melkonjan, Christian Lichter, Fynn Simon, Marcel Schmidt, Joel Neumann Morbach (27. Marcel Ferner), Justin Steinbach
Trainer: Frank Lamberty

Spielbericht von Ingo Herges

Chancenwucher rächt sich

0:1 Heimmiederlage gegen Klausen

15. Spieltag

17.11.2024

Mangelnde Einstellung konnte man unserer Mannschaft im letzten Heimspiel nicht vorwerfen. Die Mannschaft war bis zum Abpfiff motiviert und gewillt die 3 Punkte auf Elsenborn zu halten. Dass es am Ende nicht so kam ist auf die verschwenderische Chancenverwertung zurückzuführen.

Bis zur 13. Minute dauerte es, ehe der TuS Platten zur ersten Chance kam. Scharfer Einwurf von Neumann, Steinbach zieht zum Tor, der Abschluss geht knapp am Winkel vorbei. Im Gegenzug die erste Schusschance für Klausen, aber Klein hält.

17. Minute, Lichter bedient Ferner, der jedoch an Torwart Probst scheitert. Kurz darauf geht ein Kopfball von Simon nach einer Ecke von Ferner knapp drüber. Danach wurden die Chancen hochkarätiger. 27. Minute, überragender Spielzug von Platten, Melkonjan auf dem Weg zum Tor, doch auch er scheitert an Probst. Nach 37 Minuten lädt Platten die Gäste quasi zur Führung ein, doch Laukart scheitert an der Fußabwehr von Klein. Kurz vor der Pause nochmal der TuS mit einer Großchance. Ein Verteidiger der Gäste rutscht aus, Steinbach hat alle Zeit der Welt und auch hier hält Probst den 0:0 Halbzeitstand.

Spielbericht von Ingo Herges

In der Halbzeit versorgte erstmal der Nikolaus alle kleinen und großen Fans mit Schokolade, bzw. mit flüssigen Geschenken. Außerdem begann die zweite Halbzeit mit einer erfreulichen Rückkehr. Nach langer Verletzungspause kehrte Johannes Störtz zurück auf den Rasen. Chancentechnisch ging

das Spiel wie gehabt weiter. Nach 50 Minuten ging ein Freistoß von Lichter aus 23 Metern knapp einen Meter über das Tor. 54. Minute, Melkonjan im Strafraum, allerdings der Abschluss mit zu wenig Druck. Dann die erste Chance für Störtz per Flugkopfball nach einem Skarina Freistoß, Probst hält erneut (60.). Und dann passierte das, was nach alter Fußballweisheit immer passiert, wenn man zu viele Chancen auslässt. 68. Minute, Klein eilt aus seinem Kasten, kleines Abstimmungsproblem mit den Verteidigern, Laukart hat freie Bahn zum Tor und kann beim Abschluss aus acht Metern nicht mehr entscheidend gestört werden. 0:1 für die Gäste. Platten zeigte sich zunächst etwas beeindruckt, fand aber pünktlich zur Nachspielzeit wieder ins Spiel. Simon geht volles Risiko im Strafraum, der Ball wird zur Ecke gewehrt (90. + 2). Dann die nächste Chance für Störtz (90. + 4), er scheitert jedoch am Fuß des Torwarts. In Platten war immer noch nicht Schluss, denn es folgte noch die Krönung der Dramatik. 96. Minute, Handspiel der Gäste im Strafraum und Elfmeter für den TuS. Hajk Melkonjan legt sich den Ball zurecht, doch Probst kann den Elfmeter halten. Es war die letzte Aktion in einem Spiel, dass man nie im Leben verlieren darf.

Am kommenden Wochenende heißt es ein letztes Mal alle Kräfte mobilisieren wenn es zum Nachholspiel bei der SG Laufeld II geht.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Kai Licht, Aleksandr Skarina, Hajk Melkonjan, Christian Lichter, Fynn Simon, Jan Ruben Weigelt (61. Dmytro Polianskyi), Joel Neumann Morbach (46. Johannes Störtz), Justin Steinbach (83. Andrej Repp), Marcel Ferner (70. Igor Anklam), Dmytro Shuklin
Trainer: Frank Lamberty



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Andrej Repp, Kai Licht, Patrick Gans (46. Marvin Schlöder), Aleksandr Skarina (70. Jan Ruben Weigelt), Christian Lichter, Fynn Simon (60. Dmytro Polianskyi), Joel Neumann Morbach, Dmytro Shuklin, Ruslan Lasiak (46. Justin Steinbach), Laurent Le Berre
Trainer: Werner Feyen

Chance auf Überraschung vergeben

TuS unterliegt SG Fidei mit 1:3

16. Spieltag

09.03.2025

Von einer „klaren Kiste“ werden viele vor dem Spiel ausgegangen sein. Der bärenstarke Tabellenführer aus der Fidei zu Gast in Platten, da wird zumindest der Sieger vorher schon feststehen...

Und genau so begann das Spiel. Es läuft die zweite Spielminute, Platten klärt eine Situation nicht früh genug, bringt sich am eigenen Strafraum in Bedrängnis und unterbindet den Angriff der Gäste letztlich nur durch ein Foulspiel 17 Meter vor dem Tor.

Philipp Gulden legt sich den Ball zurecht und verwandelt den Freistoß halbhoch ins rechte Eck. Entgegen der bösen Ahnung eines manchen Besuchers warf der frühe Rückstand den TuS nicht aus der Bahn. Man egalisierte sich quasi mit dem Gegner und ließ im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit keine nennenswerte Gelegenheit mehr zu. Allerdings kam man selber auch nicht zu großen Chancen. Die beste war nach 21 Minuten ein Abschluss von Joel Neumann Morbach, der aber von einem Verteidiger vor der Linie geklärt wurde. So gingen beide Teams zwar nicht mit einem Klassenunterschied, aber trotzdem mit einer Führung für den Tabellenführer in die Kabinen.

Spielbericht von Ingo Herges

Nachdem unsere Mannschaft sich in der Pause vorgenommen hatte noch mehr nach vorne zu investieren kam es auch zeitnah zur ersten Großchance. Steinbach setzt sich über rechts durch, Querpass, 5 Meter vor dem Tor hat Dima Shuklin die große Chance, der Abschluss geht aber knapp vorbei. Das muss einfach der Ausgleich sein.

Kurz darauf rächt sich die ausgelassene Chance. Und das gleich doppelt, denn Platten warf in einer Minute quasi das Spiel (oder zumindest einen möglichen Punktgewinn) weg. Zunächst wird ein Abschluss von Gulden unglücklich ins eigene Netz abgefälscht (55. Minute), nur Momente später legt man Gulden den Ball vor und er verwandelt zum 0:3. Nachdem man nun einige Minuten etwas konsterniert war versuchte der TuS jedoch nochmal was fürs Spiel zu tun. Ein Distanzschuss von Lichter aus 25 Metern war leider zu zentral (66.). Etwas gefährlicher war dann ein Abschluss aus drei Metern von Laurent Le Berre nach 78 Minuten als der Ball über den Kasten ging. Immerhin der Ehrentreffer war Platten dann doch vergönnt. 87. Minute, Le Berre bedient Justin Steinbach, der aus 8 Metern verdeckt zum 1:3 Endstand abschließt.

Der TuS Platten lässt durch einige wenige Unachtsamkeiten, oder um es anders zu sagen durch zwei dumme Minuten, Punkte liegen Am kommenden Wochenende werden wir in Spangdahlem vor einer ähnlich großen Herausforderung stehen.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Kai Licht, Patrick Gans, Marvin Schlöder, Aleksandr Skarina, Christian Lichter, Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach, Dmytro Shuklin, Ruslan Lasiak (78. Jannis Güth), Laurent Le Berre (88. Johannes Störtz)
Trainer: Werner Feyen

Platten Airlines sicher gelandet

TuS siegt in Spangdahlem mit 3:0

17. Spieltag

16.03.2024

Nachdem sich vergangene Woche schon das Leistungsvermögen unseres Teams angedeutet hatte wurde beim Tabellendritten in Spangdahlem die Leistung auch in Punkte umgemünzt. Und das sogar auf einem für Plattener Spieler ungeliebten Hartplatz.

Bei sonnigem, aber teils auch windigem Wetter hatte Justin Steinbach die erste Chance. Sein Distanzschuss wurde zur Ecke abgewehrt (11.). Diese brachte jedoch nichts ein. 16. Minute, Kuriose Situation zwischen Lasiak und dem Torwart von Spangdahlem am Strafraum, aber am Ende keine Gefahr. Der erste Versuch der Gastgeber war ein Distanzschuss von Lopez, aber 3 Meter drüber (24.).

Nach einer Kopfballchance für Steinbach im Gegenzug folgte nach 25 Minuten die beste Chance für die SG. Shuklin klärte aber den Versuch von Schmitz von der Linie. Es deutete sich phasenweise bereits an, dass die Hausherren auf eigenem Platz in der Defensive nicht sattelfest sind. Und so entstand dann auch die Führung für den TuS. Gaaaaanz langer Ball von Neumann Morbach tief aus der eigenen Hälfte, Ruslan Lasiak ist auf und davon und vollendet mit einem feinen Lupfer über den Torwart zum 0:1 (34. Minute). Und der TuS legte nach. 38. Minute, Ballverlust von Spangdahlem, Lasiak hat wieder Platz und zieht aus 18 Metern zum 0:2 in den Winkel ab. Komfortable und verdiente Führung zur Halbzeit.

Nachdem alle wieder den Weg an der Theke vorbei gefunden hatten (anwesende Zuschauer werden wissen was

gemeint ist) ging es gut gestärkt in den zweiten Durchgang. Hier hatte wieder Platten die erste Chance, Neumann Morbach mit der Flanke für Le Berre, aber zu wenig Druck hinter dem Abschluss (49.). Spangdahlems erste Chance war ein Freistoß aus dem Halbfeld, aber der Angreifer verpasst am zweiten Pfosten (52.). Doch der große Sturmloch des Favoriten blieb aus. Insbesondere weil ALLE Spieler im TuS Trikot konzentriert und engagiert ihre Aufgaben erledigten und den Spielaufbau quasi von vorne herein erstickten. Die beste Gelegenheit war ein abgefälschter Schuss nach 65 Minuten, den Klein aber super parieren konnte. Die letzte Chance für die Hausherren knapp zehn Minuten vor dem Ende. Locklear wird im Strafraum freigespielt, jagt den Ball aber aus 10 Metern in den Himmel. In der Nachspielzeit krönte Platten seine Leistung mit dem dritten Treffer. Steinbach verlängert per Kopf, der eingewechselte Johannes Störtz zieht Richtung Tor und schiebt aus sieben Metern ein.

Ein verdienter Sieg bei dem nochmal die Mannschaftlich geschlossene Leistung gelobt werden sollte. Und wenn alle wieder den Weg an der Theke vorbei gefunden haben geht es nächstes Wochenende hoffentlich mit einer ähnlich guten Leistung auf Elsenborn gegen die SG Heckenland.

Spielbericht von Ingo Herges

Früh auf der Verliererstraße

Platten unterliegt Heckenland mit 0:2

18. Spieltag (verlegt auf den 09.04.2025)

27.03.2024

Im Nachholspiel gegen die SG Heckenland gab es für den TuS Platten leider keine Punkte.

Noch bevor in Platten der Ball rollte gedachten wir mit einer Schweigeminute unserem verstorbenen Freund Wolli Klein. Auch das Spiel selber begann traurig für unsere Mannschaft. Gerade einmal fünf Minuten waren gespielt als Döhnert flach und trocken aus 20 Metern ins linke Eck zum 0:1 verwandelte.

Im weiteren Verlauf der ersten Hälfte war es insbesondere Dominik Klein, der uns mit mehreren Paraden im Spiel hielt. Chancen für Platten ergaben sich zum Ende der ersten Halbzeit. Ein Kopfball von Müller aus fünf Metern (36.) und ein Freistoß von Lichter (45. + 4) knapp am Winkel vorbei.

Im zweiten Durchgang gab es die erste Chance wieder für die Gäste durch einen Freistoß von Garofalo aus 20 Metern, der jedoch knapp am Tor vorbei ging (53.). Platten versuchte zwar mehr für die Offensive zu tun, aber Chancen von Müller erneut per Kopf und Störtz blieben leider erfolglos. In der Schlussphase wurde es bunt, da sowohl Aleksandr Skarina als auch Andrej Repp nach gelb-roten Karten das Feld verlassen mussten. In der Nachspielzeit erhöhte Messerig mit einem abgeschlossenen Konter zum 0:2 Endstand.

Spielbericht von Ingo Herges



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Andrej Repp, Kai Licht, Gabriel Müller, Marvin Schlöder, Aleksandr Skarina, Hajk Melkonjan (46. Justin Steinbach), Christian Lichter, Fynn Simon (81. Patrick Gans), Dmytro Shuklin, Johannes Störtz (90. Jan Ruben Weigelt)
Trainer: Werner Feyen

Keine Ordnung, keine Punkte

Platten unterliegt in Dreis mit 2:0

19. Spieltag

30.03.2025

Nach einer Glanzleistung in Spangdahlem und der Spielabsage in der vergangenen Woche konnte der TuS Platten leider nicht an die gute Form anknüpfen und musste sich in Dreis mit 2:0 geschlagen geben.

Relativ früh musste man den Führungstreffer der Gastgeber hinnehmen. Acht Minuten waren gespielt als der Ball auf Gelbe durchgesteckt wird. Der hat dann den entscheidenden Meter Vorsprung und schließt aus 6 Metern ab. Die erste Gelegenheit für Platten war eine Ecke von Joel Neumann Morbach und ein anschließender Kopfball von Patrick Gans, der jedoch von der Linie geköpft wird.

Nach 25 Minuten hat Pelm viel zu viel Platz und trifft aus 7 Metern zum 2:0. Generell hatte Platten Probleme mit Positionstreue, Zuordnung und der Genauigkeit in den Abspielen. Vielleicht auch hier und da etwas Pech. So musste man in der ersten Hälfte gleich zweimal verletzungsbedingt Wechseln. Kleinere Torchancen gab es auch noch durch zwei Distanzschüsse von Justin Steinbach (30. Und 45. Minute). Es blieb jedoch bei der zwei Tore Führung für Dreis.

Spielbericht von Ingo Herges

Nach dem Seitenwechsel sollte es zumindest in Teilen besser werden auf Plattener Seite. Bereits nach 51 Minuten ergab sich eine Doppelchance für den TuS, doch ein Schuss von Güth aus 10 Metern wurde geblockt und ein Distanzschuss von Repp ging knapp am Winkel vorbei. In der 62. Minute hätte für Platten das Spiel nochmal heiß werden können. Super Aktion

von Güth der im Mittelfeld anzieht, seinen Gegner überläuft aber vor dem Tor den Ball vorbei schiebt. Dicke Chance zum Anschlussstreffer. Nur wenige Momente später rettet Dominik Klein im eins gegen eins stark gegen Gelbe. Platten wechselte nun in der Offensive durch, doch mit fortwährender Spielzeit merkte man dass heute irgendwie nichts mehr gehen wird. Und abgesehen davon war der Spielfluss immer wieder durch Unterbrechungen unterbunden. Die letzte nennenswerte Aktion wiederum durch einen starken Einsatz von Güth an der Außenlinie, in der Mitte können aber Ferner und Steinbach nichts aus der Hereingabe machen. Da auch die siebenminütige Nachspielzeit keine Aussicht auf Verbesserung brachte blieb es letztlich beim 2:0.

Nun heißt es in den kommenden 10 Tagen in beiden Heimspielen (Altrich und Heckenland) zurück zu der Form der ersten beiden Spiele zu finden.

Archivbild



TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Andrej Repp, Kai Licht (45. Fynn Simon), Patrick Gans (70. Johannes Störtz), Marvin Schlöder, Aleksandr Skarina, Christian Lichter (21. Marcel Ferner), Joel Neumann Morbach (76. Hajk Melkonjan), Justin Steinbach, Dmytro Shuklin, Laurent Le Berre (46. Jannis Güth)
Trainer: Werner Feyen

Ernüchternd

TuS nur 1:1 gegen Altrich II

06.04.2025

20. Spieltag

Die erste Halbzeit hatte nahezu nichts an erwähnenswerten Aktionen. Andrej Repp, der Dominik Klein heute vertrat lenkte eine Gelegenheit von Altrich zur Ecke (15.), Platten hatte zwei harmlose Schüsse von Neumann Morbach und Lichter (17. und 40. Minute). Das Spiel unserer Mannschaft war hektisch, unsauber und unsortiert.

Auch die zweite Halbzeit wurde es nur unwesentlich besser. Platten versuchte zwar zu Chancen zu kommen und kam auch zu einigen, letztendlich blieben jedoch alle nicht zwingend: Melkonjan knapp neben das Tor (57.), Störtz scheitert am Torwart (70.), Weigelt einen Meter vorbei (74.) und Güth etwas überhastet vom Strafraumeck knapp vorbei (76.). Die erste Großchance im Spiel brauchte 78 Minuten. Lichter nagelt aus 7 Metern den Ball unter die Latte, leider prallt er vor der Linie auf. Und so passierte das nicht geglaubte.... 88. Minute, Pulaj drückt eine flache Hereingabe von Kaspers am langen Pfosten über die Linie. 0:1 für die Gäste. Der Supergau, passend zu einem ohnehin schon gebrauchten Sonntag. Immerhin wurde unsere Mannschaft dann doch noch wach. Jetzt entwickelte man den Druck von dem 90 Minuten nichts zu spüren war. Störtz köpft aus 4 Metern knapp drüber und auch ein Kopfball von Neumann Morbach findet das Tor nicht. Es läuft die 97. Minute, Neumann Morbach bringt den Ball nochmal in den Strafraum, Störtz steht lang und bringt ihn im Tor unter.

Spielbericht von Ingo Herges



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Andrej Repp, Patrick Gans (61. Gabriel Müller), Aleksandr Skarina, Hajk Melkonjan (68. Johannes Störtz), Christian Lichter, Fynn Simon, Jan Ruben Weigelt, Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach (46. Jannis Güth), Dmytro Shuklin, Dmytro Polianskyi (46. Kai Licht)
Trainer: Werner Feyen

Drei Punkte gehen nach Elsenborn...

Ü2... aber das Herz bleibt in Wittlich

21. Spieltag

13.04.2025

Durch eine insbesondere kämpferisch hervorragende Leistung hat sich der TuS Platten drei wichtige Punkte am Wittlicher Bürgerwehr gesichert.

In der Anfangsphase Platten mit zwei guten Angriffen über außen, es fehlte jedoch der finale Pass in die Mitte. Rot Weiß mit einem Schuss aus der Distanz, aber kein Problem für Dietrich. Die erste gute Gelegenheit hätte sich nach neun Minuten für Justin Steinbach ergeben können. Nach Vorarbeit von Neumann Morbach war Torwart Benz einen Hauch früher am Ball.

Die nächste Chance ein langer Freistoß von Müller, Simon aus 2 Metern mit dem Hinterkopf am Tor vorbei (19. Minute). Da war er vielleicht auch etwas überrascht. Nach 25 Minuten die Plattener Führung. Steinbach nach Eckball von Micha Tsinyk, erster Versuch geblockt, Nachschuss aus 8 Metern ins Netz genagelt. In der Folgezeit der ersten Halbzeit Wittlich mit etwas mehr Druck, aber die Abschlüsse werden von Dietrich vereitelt oder gingen am Tor vorbei.

Rot Weiß kam mit Elan aus der Halbzeit. 49. Minute, etwas Unordnung im Plattener Strafraum, am Ende wird der Ball dann doch geklärt. Da die Gastgeber ihr Heil in der Offensive suchten, ergaben sich für Platten Räume. 57. Minute, stark kombiniert über Neumann Morbach und Steinbach, der Störtz in der Mitte bedient. Sein Abschluss trudelt Richtung Linie und wird dann noch geklärt. Und nach 62 Minuten war es erneut Störtz, der aber im eins gegen eins an Torwart Benz scheiterte. Wittlich versuchte weiterhin

zum Ausgleich zu kommen. Platten hatte kämpferisch und läuferisch einen enormen Aufwand betrieben. Das merkte man der Mannschaft mit fortwährender Dauer an. So warf man sich im eigenen Strafraum mit allem rein was man hatte, für gelungene Entlastungsangriffe fehlte jedoch die Power. Tore sollten keine mehr fallen und es blieb letztlich beim 0:1 Auswärtssieg.

Ganz großer Kampf unserer Mannschaft, die ihr Herz in Wittlich auf dem Kunstrasen gelassen hat und sich mit diesen drei Punkten weiter Luft im Abstiegskampf machen konnte.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Julien Dietrich, Kai Licht, Gabriel Müller, Marvin Schlöder, Hajk Melkonjan (59. Dmytro Polianskyi), Fynn Simon, Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach (68. Marcel Ferner), Dmytro Shuklin, Mykhailo Tsinyk, Johannes Störtz (90. Jan Ruben Weigelt)
Trainer: Werner Feyen

Spielbericht von Ingo Herges

Gut gekämpft und keine Punkte

Platten unterliegt SG Preist mit 0:3

22. Spieltag

27.04.2025

Im Spiel gegen den Tabellenzweiten SG Preist musste sich der TuS Platten am Ende geschlagen geben. Doch die „Torfabrik“ der B-Klasse musste sich den Sieg hart erkämpfen und kam erst in den letzten 20 Minuten auf die Siegerstraße.

Platten hatte die erste Gelegenheit der Partie. Hansjosten konnte einen Freistoß von Licher gerade noch über die Latte lenken (5. Minute). Die Gäste taten sich schwer ins Spiel zu kommen. Nach 16 Minuten der erste Versuch mit einem Schuss aus der Drehung, Klein war jedoch per Fußabwehr zur Stelle.

Die besten Gelegenheiten im weiteren Verlauf der ersten Hälfte hatte Preist durch Freistöße. So zirkelte Reuter einen Freistoß aus 19 Metern knapp am Winkel vorbei (21. Minute), einen weiteren Standard verlängerte Reichert an die Latte (32.). So blieb es bis zur Pause beim 0:0 Unentschieden. Insbesondere weil Platten konzentriert und gut organisiert verteidigte.

Auch nach dem Seitenwechsel war Preist die agilere Mannschaft, verzweifelte aber am Kampf der Plattener. Becker traf mit einer Direktabnahme das Außennetz (49.) und auch sein artistischer Versuch per Fallrückzieher ging am Tor vorbei (57.). So stieg bei den mitgereisten Fans nach und nach der Unmut gegenüber dem Ergebnis und der Leistung ihrer Mannschaft. Die letztendliche Führung war dann zwar anhand der Spielanteile verdient, in der Entstehung jedoch zumindest fragwürdig. 73. Minute, Foulelfmeter für Preist, Tim Roth lässt sich die Gelegenheit nicht nehmen und verwandelt

flach in die linke Ecke zur 0:1 Führung. Platten versuchte zwar irgendwie noch zu Gelegenheiten zu kommen, man merkte der Mannschaft jedoch den Kampf der bisherigen Partie an. 88. Minute, Weltklasseparade von Klein, beim Nachschuss von Reuter zum 0:2 ist er jedoch machtlos. In der Schlussminute ließen die Gäste dann nochmal ihre Offensivqualitäten aufblitzen. Schnelle Kombination auf engem Raum, Reuter vollstreckt frei vor Klein zum 0:3 Endstand.

Der Sieg für Preist geht anhand der Spielanteile sicherlich in Ordnung, ist aber vielleicht ein bis zwei Treffer zu hoch ausgefallen. Bezüglich Kampf und Einsatz hätte unsere Mannschaft sicherlich einen Punkt verdient gehabt. Bereits am Samstag Abend geht es dann in Salmrohr gegen die zweite Mannschaft des FSV.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Andrej Repp (58. Aleksandr Skarina), Kai Licht, Patrick Gans, Christian Lichter, Fynn Simon, Justin Steinbach, Dmytro Shuklin, Dmytro Polianskyi (66. Jan Ruben Weigelt), Mykhailo Tsynyk, Johannes Störtz
Trainer: Werner Feyen

Spielbericht von Ingo Herges

Komplett den Faden verloren

Platten unterliegt in Salmrohr mit 4:2

23. Spieltag

03.05.2025

Durch eine Niederlage auf dem Salmrohrer Kunstrasen hat der TuS Platten den vorzeitigen Klassenerhalt verpasst. Obwohl man früh führte hat man komplett den Faden verloren.

Es dauerte nur wenige Sekunden bis zur Führung. Schöne Flanke von Patrick Gans, Aleks Skarina per Kopf, gehalten, erster Nachschuss, gehalten. Im dritten Versuch zappelt der Ball im Netz. Blitzstart für den TuS. Und das Team von Coach Feyen legte nach. Achte Minute, langer Ball von Marvin Schlöder aus der eigenen Hälfte, Justin Steinbach nimmt den Ball überragend mit der Brust an, zieht in den Strafraum und spitzelt das Leder am Torwart vorbei zum 0:2. Auftakt nach Maß dachten wohl auch viele der zahlreich erschienenen Plattener Fans.

Noch blieb Platten am Drücker. Tsinyk zieht hier von der Strafraumgrenze ab, gerade noch über die Latte gelenkt (17.). Doch dann kam unerklärlicherweise der komplette Bruch. 19. Minute, Dukic schließt aus 15 Metern im Fallen ab, Anschlusstreffer. Für Salmrohr der Startschuss zur Aufholjagd, für uns wohl ein Wirkungstreffer. Denn ab jetzt übernahmen die Hausherren komplett das Heft des Handelns. Nach 27 Minuten Zusammenprall im Mittelfeld, Salmrohr spielt den Angriff super aus und Krämer trifft nach Querpass zum Ausgleich. So blieb es auch bis zur Pause.

Obwohl wir uns vorgenommen hatten in der zweiten Halbzeit wieder Zugriff zu bekommen lief das Spiel weiter in eine Richtung und war nach 53 Minuten endgültig

gedreht. Eine lange Flanke verlängert Krämer per Kopf zum 3:2 über Klein ins Tor. Die beste (und einzige) Chance auf einen weiteren Plattener Treffer war ein Freistoß von Dima Shuklin aus 20 Metern, der zur Ecke abgefälscht wurde. Nach 81 Minuten machte Salmrohr den Sack zu. Konter über die linke Seite, Scheibe verwertet den Querpass am langen Pfosten zum 4:2 Endstand.

Am kommenden Sonntag geht es dann in Laufeld gegen die SG Laufeld II.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Andrej Repp, Patrick Gans, Marvin Schlöder, Aleksandr Skarina, Christian Lichter (46. Kai Licht), Fynn Simon, Justin Steinbach (73. Dmytro Polianskyi), Dmytro Shuklin, Mykhailo Tsinyk, Johannes Störtz (82. Christian Heckenthaler)
Trainer: Werner Feyen

Spielbericht von Ingo Herges

Platten macht den Deckel drauf

1:1 in Laufeld sichert Klassenerhalt

24. Spieltag

11.05.2025t

Durch ein 1:1 Unentschieden in Laufeld hat der TuS Platten den Klassenerhalt gesichert. Bei Frühsommerlichen Temperaturen sahen die Zuschauer zwar wenig Torchancen, dafür aber viele kleine Nicklichkeiten.

Die erste Gelegenheit im Spiel hatte Platten nach 13 Minuten. Langer Abschlag von Klein, Le Berre hebt den Ball über den Torwart, aber der Ball geht am Tor vorbei. Die erste Chance der Gastgeber brauchte 27 Minuten, aber ein harmloser Kopfball war kein Problem für Klein.

Heckenthaler versuchte es kurz darauf für Platten aus der Distanz, der Ball ging aber knapp am Tor vorbei. In der 43. Minute nochmal ein Versuch von Le Berre aus 15 Metern, aber keine wirkliche Gefahr für Laufelds Torwart. Es ging folglich Torlos in die Pause.

Auch der zweite Durchgang begann behäbig und die erste Chance ließ bis zur 61. Minute auf sich warten. Schöne Flanke von Le Berre, der anschließende Kopfball von Steinbach ist leider ohne Erfolg. Das Spiel blieb zwar arm an großen Torchancen, dafür wurden den Zuschauern aber viele kleine Scharmützel geboten. Erst kurz vor dem Ende ergaben sich die besten Chancen für Laufeld mit einem Distanzschuss und nach der anschließenden Ecke. Zweimal konnte Klein herausragend halten. Im Gegenzug folgte die Führung für den TuS Platten. Simon bedient Justin Steinbach, der legt sich 18 Meter vor dem Tor den Ball vor und hebt ihn über den Torwart ins Netz.

Laufeld versuchte in der Nachspielzeit nochmal alles. Zunächst ein Schuss aus der Drehung, Klein hatte aber aufgepasst (90. + 4). Mit der letzten Aktion reichte es dann doch noch für den Ausgleich. Langer Freistoß, Schiffels schließt verdeckt aus acht Metern ab.

Auch wenn wir uns, insbesondere nach der Aspäten Führung, einen Sieg gewünscht hatten währte die Enttäuschung nicht lange. Durch die Ergebnisse auf den anderen Plätzen ist der Klassenerhalt gesichert. Am kommenden Wochenende geht es nach Binsfeld zum letzten Auswärtsspiel gegen die SG Landscheid.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler (84. Jannis Güth), Andrej Repp (32. Patrick Gans), Kai Licht, Marvin Schlöder, Aleksandr Skarina, Christian Lichter, Fynn Simon, Justin Steinbach, Dmytro Shuklin, Laurent Le Berre (81. Johannes Störtz)
Trainer: Werner Feyen

Spielbericht von Ingo Herges

Torfestival in Binsfeld

TuS unterliegt 6:3

18.05.2025

25. Spieltag

Nachdem im vergangenen Saisonspiel der Klassenerhalt gesichert wurde ging es in der Partie „quasi um nichts mehr. Dennoch hatten wir uns vorgenommen auch diese Partie mit dem nötigen Ehrgeiz anzugehen. Zumindest in den ersten 15 Minuten ist uns dies allerdings ganz und gar nicht gelungen.

Fünf Minuten waren gespielt, Ball durch die Schnittstelle, Hendle steht lang und verwandelt aus 8 Metern ins rechte Eck zur Führung für Binsfeld. Nur vier Minuten später, Landscheid setzt sich an der rechten Strafraumgrenze durch, die flache Hereingabe verpassen Freund und Feind. Wieder steht Hendle lang und trifft zum 2:0.

17. Minute, dieses Mal kommt der flache Querpas von links, Schäfer steht 4 Meter vor Klein und muss für das 3:0 nur den Fuß hinhalten. Erst danach wurde Platten wach und meldete sich nach 21 Minuten im Spiel zurück. Ecke von Aleks Skarina, Christian Heckenthaler schraubt sich hoch und köpft ein. Sehenswert das 3:2 nach 28 Minuten. Kai Licht entdeckt im fortgeschrittenen Stadium der Karriere seinen linken Fuß! Einen Abpraller nimmt er aus 21 Metern direkt, der Ball dreht sich an den Innenpfosten und von dort ins Tor. Anstatt zum Ausgleich zu kommen verteilte der TuS jedoch ein riesen Geschenk. Ein Abschlag landet vor den Füßen von Schäfer der direkt zum Tor zieht und zum 4:2 trifft (37. Minute). Immerhin schlug Platten noch vor der Pause erneut zurück. Eckball Platten, eigentlich zu weit, Licht macht den Ball nochmal scharf und Justin Steinbach köpft am zweiten Pfosten ein. Nach so vielen Treffern war es dann auch

Zeit für die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel war zunächst Platten die aktivere Mannschaft. Erste Chance im zweiten Durchgang für Platten. Le Berre mit der Vorarbeit für Steinbach, der aus 18 Metern den Winkel anvisiert. Gut gehalten vom Torwart (54.). 64. Minute, Dropkick von Licht aus 20 Metern, knapp am Pfosten vorbei. Der rechte Fuß funktionierte heute nicht so gut wie der linke. Kurz darauf ist es wieder ein Umschaltmoment der zum Gegentor führt. Schäfer zieht zum Tor und verwandelt ins linke Eck zum 5:3. Es folgten kleinere Gelegenheiten für beide Teams. Die dickste Chance für Justin Steinbach nach Flanke von Le Berre aus kurzer Distanz, aber stark zur Ecke gelenkt vom Torwart (84.). In der Nachspielzeit markierte Gutierrez aus abseitsverdächtiger Position den 6:3 Endstand für Landscheid.

Ausschlaggebend für die Niederlage war sicherlich in erster Linie die Leistung in der Anfangsphase. Am kommenden Wochenende geht es dann nochmal zu Hause auf Elsenborn gegen die SG Oberkail, bevor wir die Saison beenden.



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Kai Licht, Patrick Gans, Marvin Schlöder (73. Maksym Selets), Aleksandr Skarina (46. Marcel Schmidt), Fynn Simon, Justin Steinbach, Dmytro Shuklin, Mykhailo Tsynyk, Laurent Le Berre (85. Hajk Melkonjan)
Trainer: Werner Feyen

Spielbericht von Ingo Herges



Archivbild

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler (80. Hajk Melkonjan), Kai Licht, Marvin Schlöder, Aleksandr Skarina, Christian Lichter, Fynn Simon, Justin Steinbach (80. Johannes Störtz), Dmytro Shuklin (71. Jan Ruben Weigelt), Dmytro Polianskyi (83. Mykhailo Tsinyk), Laurent Le Berre (80. Joel Neumann Morbach)
Trainer: Werner Feyen

Kapitän Feyen übergibt MS Elsenborn

Niederlage kann Dank nicht trüben

26. Spieltag

25.05.2025

Für unser letztes Saisonspiel, gleichzeitig auch das letzte Spiel von Trainer-Ikone Werner Feyen hatten wir uns vorgenommen, nochmal alles für einen gebührenden Abschied in die Waagschale zu werfen. Um es vorweg zu nehmen, unser Team zeigte eine engagierte Leistung, es fehlte vielleicht hier und da ein Quäntchen Glück.

Erste Annäherung an das Tor der Gäste durch einen Versuch von Le Berre, der aber geblockt wurde (7. Minute). Brenzliger wurde es nach zwölf Minuten, Diagonalball von Simon, Steinbach vor dem Torwart am Ball, der Abschluss ging aber am Pfosten vorbei. Lichter und Steinbach hatten weitere, eher harmlose Gelegenheiten, ehe Oberkail nach 29 Minuten die erste nennenswerte Chance hatte. Herres mit einem strammen Ball durch den 5-Meter-Raum, am langen Pfosten verpasste Klein den Einschuss. Ansonsten war Plattens Defensive insbesondere gegen Ausnahmestürmer Herres bis hierhin konsequent und konzentriert bei der Sache. Eine abgerutschte Flanke von Steinbach markierte dann die letzte Tormöglichkeit der ersten Halbzeit (33.).

Im zweiten Durchgang hatte die Gastmannschaft die erste Chance, aber Klein fischte den verdeckten Schuss von Herres (48.). Antwort von Platten kurz darauf ein strammer Schuss von Steinbach, gut gehalten von Torwart Jegen. Aber Dominik Klein stand ihm in nichts nach und holte einen Freistoß von Herres aus 20 Metern aus dem Winkel. Nach 59 Minuten war es dann doch passiert. Herres zog in den Strafraum und wird zu Fall gebracht. Den Elfmeter

verwandelt er persönlich in die linke Ecke. Sein 45. Saisontreffer, alle Achtung. Platten versuchte nochmal ran zu kommen. 76. Minute, Steinbach zieht aus zehn Metern ab, wieder ist der Ball gehalten. Die Schlussphase läuft, Licht im vollen Lauf, Weiß grätscht ihm in die Parade. Rote Karte und Überzahl für den TuS (89.). Die Mannschaft rückte mehr und mehr auf, doch anstatt den Ausgleich zu erzielen markierte Jegen mit einem abgeschlossenen Konter den 0:2 Endstand (90. + 4). Nach Schlusspfiff hatte Gäste-Trainer Endres noch Gesprächsbedarf mit dem Schiedsrichter und erhielt ebenfalls die rote Karte.

Lange getrauert wurde wegen der Niederlage nicht. Denn Mannschaft und Verein bedankten sich bei Trainer Feyen gebührend für sein Engagement. Ebenfalls großer Dank ging an Marko Neuwinger, der uns erfreulicherweise als Co- und Torwarttrainer, Betreuer, gute Seele und Bäcker in der kommenden Saison erhalten bleibt. Die mannschaftsinterne Torjägerkanone holte sich Justin Steinbach, der Titel „Klopper und Motzer“ geht an Joel Neumann Morbach.

Wir freuen uns schon jetzt auf die neue Saison, dann unter der Regie von Neu-Trainer Björn Griebler.

Spielbericht von Ingo Herges

Statistik

Spiele

Spieler	Spiele	Tore	Gelb	Gelb-Rot	Rot
Aghegyi, Michael	1	0	0	0	0
Amberg, Dominik	3	0	0	0	0
Anklam, Igor	4	0	0	0	0
Dietrich, Julien	6	0	0	0	0
Ferner, Marcel	6	6	6	6	6
Gans, Patrick	18	0	4	0	0
Güth, Jannis	4	0	0	0	0
Heckenthaler, C.	14	1	1	0	0
Klein. Dominik	22	0	3	0	1
Lasiak, Ruslan	12	2	1	0	0
Le Berre, Laurent	6	0	0	0	0
Licht, Kai	22	2	1	0	0
Lichter, Christian	20	0	3	0	0
Melkonjan, Hajk	18	2	3	0	0
Müller, Gabriel	13	1	0	0	0
Müller, Laurenz	6	0	0	0	0
Neumann Morbach, Joel	16	1	6	1	1
Polianskyi, Dmytro	13	0	0	0	0
Püschel, Benjamin	1	0	1	0	0
Repp, Andrej	21	0	4	1	0
Schlöder, Marvin	19	0	2	0	0
Schmidt, Marcel	11	1	2	0	0
Shuklin, Dmytro	20	0	5	1	1
Selets, Maksym	1	0	0	0	0
Simon, Fynn	25	1	8	0	0
Skarina, Aleksandr	14	1	3	1	0
Steinbach, Justin	25	11	0	0	0
Stickel, Juel	2	1	0	0	0
Störtz, Johannes	11	4	2	0	0
Tsinyk, Mykhailo	5	0	2	0	0
Weigelt, Jan Ruben	17	0	0	0	0

Klopfer und Nörgler

Name	Gelb (1)	Gelb-Rot (3)	Rot (5)	Punkte
Neumann Morbach, J	6	1	1	14
Shuklin, Dmytro	5	1	1	13
Klein. Dominik	3	0	1	8
Simon, Fynn	8	0	0	8
Repp, Andrej	4	1	0	7
Skarina, Aleksandr	3	1	0	6
Gans, Patrick	5	0	0	5
Lichter, Christian	3	0	0	3
Melkonjan, Hajk	3	0	0	3
Schlöder, Marvin	2	0	0	2
Schmidt, Marcel	2	0	0	2
Störtz, Johannes	2	0	0	2
Tsinyk, Mykhailo	2	0	0	2
Heckenthaler, C.	1	0	0	1
Lasiak, Ruslan	1	0	0	1
Licht, Kai	1	0	0	1
Püschel, Benjamin	1	0	0	1

Top-Scorer

Name	Tore	Vor-lagen	Punkte
Steinbach, Justin	11	2	24
Neumann Morbach, J	1	6	8
Störtz, Johannes	4	0	8
Lasiak, Ruslan	3	0	6
Licht, Kai	2	1	5
Melkonjan, Hajk	2	0	4
Heckenthaler, C.	1	1	3
Müller, Gabriel	1	2	3
Simon, Fynn	1	1	3
Skarina, Aleksandr	1	1	3
Gans, Patrick	0	2	2
Lichter, Christian	0	2	2
Schmidt, Marcel	1	0	2
Stickel, Juel	1	0	2
Amberg, Dominik	0	1	1
Le Berre, Laurent	0	1	1
Schlöder, Marvin	0	1	1
Schlöder, Marvon	0	1	1
Tsinyk, Mykhailo	0	1	1

Saison 2024/25

Tabelle

Pl.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	SG Fidei 2015	26	23-0-3	114:36	78	69
2.	SG Preist	26	21-2-3	123:27	96	65
3.	SG Spangdahlem	26	19-3-4	96:37	59	60
4.	SG Landscheid	26	15-5-6	87:51	36	50
5.	SG Oberkail	26	15-3-8	106:51	55	48
6.	SG Minderlittgen-Hupperath	26	13-2-11	96:52	44	41
7.	SG Heckenland Niersbach	26	11-5-10	57:51	6	38
8.	SV Rot-Weiss Wittlich	26	10-4-12	71:61	10	34
9.	SV Dreis	26	10-2-14	48:63	-15	32
10.	TuS Klausen	26	9-3-14	36:74	-38	30
11.	TuS Platten	26	6-3-17	30:73	-43	21
12.	SG Laufeld II	26	4-6-16	29:75	-46	18
13.	FSV Salmrohr II	26	4-1-21	35:142	-107	13
14.	SG Altrich II	26	1-3-22	13:148	-135	6

